

Inhalt

I.	Einleitung: »Die Melancholie der Regenmacher«	7
II.	Was ist der Mensch?	
	Menschenbilder und Seelsorgekonzeptionen	13
1.	Kerygmatische Seelsorge	14
2.	Tiefenpsychologisch orientierte Seelsorge	16
3.	An der klientenzentrierten Therapie orientierte Seelsorge ..	17
4.	Soziologisch orientierte Seelsorge	20
5.	Ausblick	22
III.	Psychologische Impulse	25
1.	Das Menschenbild der Individualpsychologie	
	Alfred Adlers	25
2.	Ermutigung als Aufgabe der individualpsychologischen	
	Praxis	39
3.	Ausblick	47
IV.	Biblische Impulse	50
1.	Die Bibel ins Gespräch bringen –	
	Lebensstilorientierte Bibelperschließung	50
2.	»Was habe ich mit dir zu tun, Jesus ...?« (Mk 5,7) –	
	Lebensstilorientierte Bibelperschließung	
	als Ermutigung des Einzelnen	56
3.	»Ich weiß nicht und verstehe nicht, was du sagst« (Mk 14,68) –	
	Lebensstilorientierte Bibelperschließung	
	als Stärkung der Deutungskompetenz	65

4.	»Soll ich meines Bruders Hüter sein?« (Gen 4,6) – Lebensstilorientierte Bibelerschließung als Stärkung der Kooperationsfähigkeit	77
5.	Ausblick	99
V.	Ermutigende Seelsorge in Gemeinde und Schule	101
1.	Das Jugendalter: eine Zeit der Krise?	101
2.	Das Jugendalter in der Perspektive der modernen Entwicklungspsychologie	104
3.	Das Jugendalter in individualpsychologischer Perspektive..	114
4.	Ermütigung des Einzelnen	118
5.	Stärkung der Kooperationsfähigkeit	125
VI.	Die seelsorgerliche Dimension religionspädagogischer Praxis in Schule und Gemeinde – Sechs Thesen	134
	Anhang	137
1.	Zur Rezeption der Individualpsychologie in der Seelsorge .	137
2.	Zur Rezeption der Individualpsychologie als Interpretament biblischer Überlieferungen	142